

Der Eigerschütz



**EIGERSCHÜTZEN
GRINDELWALD**

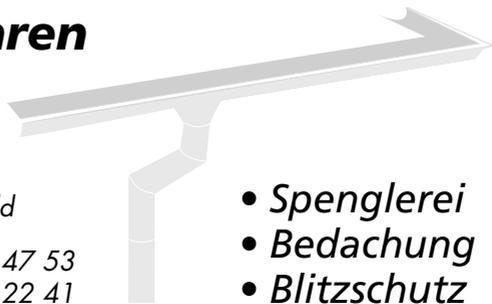
holzkreation **schmid**

FENSTERBAU INNENARCHITEKTUR SCHREINEREI
ph 033 853 10 61 . www.holzkreation-schmid.ch

Toni Bohren

unter Eiger
3818 Grindelwald

Natel 079 341 47 53
Fax 033 853 22 41

- 
- Spenglerei
 - Bedachung
 - Blitzschutz



*Jahrgangsgenossenschaft
Jossibuben*



Chalet-Restaurant

Bodenwald

R. Jossi
CH-3818 Grindelwald
Telefon ++41 (0)33 853 12 42
Fax ++41 (0)33 853 50 42
www.bodenwald.ch
chalet@bodenwald.ch



Der Eigerschütz

Orientierung für alle Schützenkameraden, Freunde und Gönner der Eigerschützen Grindelwald



Gute Stimmung herrschte im Schützenhaus Aellauenen auch am diesjährigen Feldschiessen.

Als bester Eigerschütze durfte sich Kaufmann Peter mit 70 Punkten feiern lassen. Den Ausstich um den Festplatzsieg verlor er nur ganz knapp gegen Baumenn Isabelle von der SG Burglauenen.

Die Inserenten ermöglichen uns, dieses Blatt erscheinen zu lassen. Wir bitten sie, diese bei Gelegenheit zu berücksichtigen.

Vorstand Eigerschützen

Präsident	Bohren Daniel	078 752 53 48	SM
Vizepräsident	Wolf Stephan	079 311 02 63	SM
Kassier	Seiler Ueli	079 668 99 72	
Schiesssekretärin	Grossenbacher Heidi	079 549 23 30	
Munitionsverwalter	Kaufmann Peter	033 853 39 50	SM
1. Schützenmeister	Almer Markus	078 618 40 07	SM
Jungschützenleiter	Wenger Thomas	078 735 48 93	SM
Fähnrich	Bohren Ueli 61	076 570 48 25	SM
Schützenmeister	Almer Ueli	079 772 59 49	SM
	Bohren Toni	079 224 70 46	SM
	Gassmann Sepp	033 853 57 04	SM
	Gerber Walter	079 272 72 07	SM
	Jossi Toni	079 385 77 55	SM
	von Allmen Hansruedi	079 415 97 94	SM
<hr/>			
Kreisleitung	Bohren Daniel	078 752 53 48	
	Wolf Stephan	079 311 02 63	
	Wenger Thomas	078 735 48 93	
Standwart	Almer Markus	078 618 40 07	
Revisoren	Bohren Beatrice /Kaufmann Adolf		

Ehrenmitglieder:

Almer Hans 42, Almer Ueli, Brawand Sämi 31, Gertsch Ruedi, Kaufmann Peter 46, Kaufmann Ueli, Leuba Louis, Meyer Peter, Moser Peter, Schlunegger Hans, Seiler Alfred, Stöckli Hans

ALPIN
tv service

Radio · TV · HiFi
Telekommunikation

Bohren Ulrich
3818 Grindelwald

Telefon 033 853 48 25
Fax 033 853 48 27
Natel 076 570 48 25

- Bekannt für gutbürgerliche Küche
- Grosse Sonnenterrasse
- Eingerichtet für Gruppen-Übernachtungen
- Heimelige Zimmer

HOTEL
GLACIER
GRINDELWALD 

Familie U. Kaufmann
3818 Grindelwald
Telefon 033 853 10 04
Fax 033 853 50 04



Nähe Bahnhof Grund

Total renoviert 1989

STÖCKLI HOLZBAU

Tel. 033 853 33 94
Fax 033 853 33 94
Natel 079 311 20 12
stoeckli-holzbau@bluewin.ch

Hans Stöckli
Chalet Lischi
Grindelwaldstrasse 51
3818 Grindelwald

Schreinerei · Zimmerei · Innenausbau · Renovationen · Parkett

Hans Boss **Metzgerei** **3818 Grindelwald**

Tel. 033 853 12 68/69 · Fax 033 853 55 68

Unsere Hausspezialitäten:

Grindelwalder Indianerfleisch · Grindelwalder Rauchfleisch
Grindelwalder Schweinstrockenfleisch
Grindelwalder Mostbröckli
Rauchwürstli «Träumli» · Grindelwalder Salametti
Bergführerwurst
Schäferwurst · Hauswurst zum Rohessen



Neu: Knoblauchwurst, Scharfe «Bossleni» (pikantes Miniwürstli)

diverse Geschenkartikel · Schaffelle · Wildfelle

Ausschiesset 2014

Der Ausschiesset findet an folgenden Daten statt:

Sonntag, 28. September ab 14.00 Uhr

Samstag, 11. Oktober ab 14.00 Uhr

Mitmachen am Ausschiesset ist für jeden Schützen Ehrensache!

Das Absenden des Ausschiesset findet statt am:

Sonntag, 26. Oktober 2014 ab 9.30 Uhr

Im Restaurant Stalden.

Wie gewohnt wartet ein herrliches Brunch-Bufferet

...und viele, viele schöne Preise auf euch!

„Guet Schuss“

Hotel Restaurant Stalden

**Der Treffpunkt nach den Auswärtsschiessen
mit der gutbürgerlichen Küche**

Auf Euren Besuch freut sich

Peter Kaufmann

Telefon 033 853 11 12

Ausschiesset 2014

- Käse:** A 100, 2 EF
Gewertet werden die 5 besten Passen, plus die 2 besten Einzelschüsse die noch nicht gewertet wurden. Alle sind Preisberechtigt.
- Sau:** Sauscheibe 10, 3 SF
Gewertet werden die 5 besten Passen. Bei Punktegleichheit werden jeweils die 5 nächstbesten Passen gewertet bis eine Differenz besteht. Alle sind Preisberechtigt.
- Kunst:** A100, 5 EF
Zur Rangierung wird der beste Doppel gewertet. Bei Punktegleichheit wird der bessere HD vor dem 1. ND und dem 2. ND gewertet. Alle sind Preisberechtigt.
- Blind:** A 100, 4 SF
Für die Rangierung wird der höchste Einzelschuss der beiden Doppel gewertet. Die erzielten Resultate werden erst am Ausschiesset-Abend bekanntgegeben. Die Hälfte der Teilnehmer erhält einen Preis.
- Glück:** A 100, 5 SF
An der Preisverteilung werden aus den Lottozahlen **1 – 90** fünf Zahlen ausgelost. Wer dem Total am nächsten ist, ziert die Ranglistenspitze. 8 schöne Frucht- und Gemüseboxen warten auf die Gewinner.
- Vet/Jun:** A 100, 6 EF
Alle Teilnehmer erhalten als Preis einen Munitionsgutschein
- Wyberstich:** A5, 5 EF + 4 SF
Alle Teilnehmerinnen erhalten einen Preis
- Schützenkönig:** Das erreichte Resultat in % im Verhältnis zum Maximal erreichbaren, wird von Käse, Sau, Kunst und Blindstich zusammengezählt.
- Mouche:** An beiden Tagen wird für die erste und letzte Mouche eine Salami abgegeben. Es muss 4 verschiedene Gewinner geben.

Gartenmöbel
Gartenwerkzeuge
Gravuren
Wohnaccessoires
Glas, Porzellan
Bestecke
Elektrowerkzeug
Werkzeuge

w.marti-Schlunegger

Eisenwaren und Haushaltartikel
3818 Grindelwald

Telefon 033 853 41 68 · Gratis Hauslieferdienst
www.marti-eisenwaren.ch · www.lifeandliving.ch

Einzelwettschiessen und Gruppenmeisterschaft

Zum ersten Mal fand das Einzelwettschiessen im Schützenhaus Aellauenen mit den Sportschützen Jungfrauregion statt.

Im Feld D wusste die neu formierte Gruppe dabei nicht zu überzeugen, qualifizierte sich aber mit mageren 659 Punkten dennoch für den Oberländerfinal. Besser schlug sich die Gruppe der Schützengesellschaft Burglauenen mit 683 Punkten. Das Tageshöchstresultat erzielte mit 140 Punkten Baumann Isabelle, gefolgt von Lauber Peter und Michel Andreas mit je 139 Punkten.

Im Feld A starteten 3 Gruppen der Sportschützen Jungfrauregion ins Rennen um die Finalteilnahme. Mit 955 und 954 qualifizierten sich die beiden ersten Gruppen problemlos für den Final in Thun. Mit 196 Punkten erreichte Molitor Rico das beste Resultat des Tages. Dicht hinter ihm klassierte sich mit 195 Punkten von Allmen Joe.

Feld A

1. Molitor Rico	196 J
2. von Allmen Joe	195 J
3. Schmied Martin	193 J
4. Almer Markus	193 J
5. Feuz Hanspeter	192 J
6. Baumann Thomas	192 J
7. Grossenbacher Heidi	191 J
8. Wolf Stephan	190 J
9. Baumann Peter	189 J
10. von Allmen Hanspeter	189 J
11. Bohren Daniel	189 J
12. Balmer Daniel	188 J
13. von Allmen Heinz	187 J
14. Zurbrügg Hans	187 J
15. Balmer Adrian	187 J
16. Seematter Paul	186 J
17. Gassmann Sepp	183 E

Feld D

1. Baumann Isabelle	140 B
2. Lauber Peter	139 E
3. Michel Andreas	139 B
4. Rubi Hansruedi	138 E
5. Almer Hans	136 E
6. Amacher Adrian	135 B
7. Feuz Christian	135 B
8. Amacher Bruno	135 B
9. Amacher Peter	134 B
10. Saladin Erhard	134 E
11. Brawand Hansueli	133 J
12. Gerber Walter	132 E
13. Boss Hans	131 J
14. Wenger Thomas	131 J
15. Leuba Louis	131 E
16. Gertsch Werner	131 E
17. Amacher Otto	131 B
18. Seiler Alfred	130 E
19. Amacher Daniel	130 B
20. von Allmen Hansruedi	129 J
21. Gassmann Sepp	128 E
22. Anderegg Rene	125 B

Gruppen

- A: Sportschützen Jungfrauregion 2 955**
Molitor Rico, Grossenbacher Heidi, Wolf Stephan, Baumann Peter, Bohren Daniel
- Sportschützen Jungfrauregion 1 954**
Von Allmen Joe, Almer Markus, Baumann Thomas, Balmer Daniel, Seematter Paul
- Sportschützen Jungfrauregion 3 948**
Schmied Martin, Feuz Hanspeter, von Allmen Hanspeter, Zurbrügg Hans, Balmer Adrian
- D: Burglauenen 683**
Baumann Isabelle, Michel Andreas, Feuz Christian, Amacher Adrian, Amacher Peter
- Sportschützen Jungfrauregion 1 659**
Amacher Bruno, Brawand Hansueli, Boss Hans, Wenger Thomas, von Allmen Hansruedi

Oberländerfinal in Thun / Gruppenmeisterschaft

Am Morgen waren zuerst die Sturmgewehrschützen an der Reihe. Die erste Runde verlief mit 660 Punkten nicht nach Wunsch. In der zweiten Runde vermochten sie sich zu steigern, erreichten 679 Punkte, was somit zum 31. Rang und für die Qualifikation für die Hauptrunden und den Kantonalfinal reichte.

Im Feld A musste sich die 2. Gruppe schon nach der ersten Runde geschlagen geben. Die erste Gruppe konnte sich weiterhin Hoffnungen machen. Gruppe 2 konnte sich in der zweiten Runde um 16 Punkte (919 zu 935) steigern, was schliesslich Schlussrang 24 ergab. Die erste Gruppe musste zwar -2 Punkte (944 zu 942) hinnehmen, trotzdem reichte der 13. Schlussrang für den Einzug in die Hauptrunden.

Hauptrunden

Zwei Gruppen der Sportschützen Jungfrauregion bestritten die erste Hauptrunde der schweizerischen Gruppenmeisterschaft. Die Sturmgewehrschützen erreichten mit 677 Punkten ein ansprechendes Resultat, welches aber in ihrer Kombination nur für den 3. Rang reichte und somit Endstation bedeutete. Die Gegner waren klar stärker und für ein Weiterkommen hätte es 693 Punkte benötigt.

Besser lief es der Standardgewehrgruppe. Solide 958 Punkte reichten für das sichere Weiterkommen in die zweite Runde.

In der zweiten wussten sich die Schützen leider nicht zu steigern. Mit 953 Punkten konnten sie sich trotzdem knapp behaupten und erreichten mit 3 Punkten Vorsprung erneut den zweiten Rang und somit die letzte Hauptrunde.

In der dritten Hauptrunde, in welcher es um nichts weniger als die Qualifikation für den Final in Zürich ging, war eine Steigerung dringend von Nöten um eine Chance für eine Finalteilnahme zu haben. Leider war weder die Auslosung, noch das Resultat gnädig. Mit erneuten 953 Punkten war das Team Chancenlos und schied deutlich aus dem Wettbewerb aus. Auch das höchste Resultat der Saison, die 958 aus der ersten Runde hätte nur in einer einzigen der 8 Kombinationen für eine Finalteilnahme gereicht. Trotzdem darf sicher von einem Erfolg gesprochen werden, und die Erfahrung die gemacht werden konnte, wird in den kommenden Saisons hoffentlich nach und nach zu einer Steigerung führen können.

Kantonalfinal

Mit dem Erreichen der Hauptrunden hatten sich die beiden Gruppen auch für den Kantonalfinal in der Guntelsey in Thun qualifiziert.

Als erstes konnte die Standardgewehrgruppe in den Wettkampf eingreifen. Leider mussten die 5 Schützen feststellen, dass ein Durchschnitt von fast 192 Punkten nötig gewesen wäre um in den Halbfinal zu gelangen. Mit Passen von 196, 192, 191, 190 und 182 Punkten wurde dieses erste Ziel mit Total 951 Punkten jedoch deutlich verfehlt.

Der Sturmgewehrgruppe widerfuhr ähnliches. Mit Ergebnissen von 139, 135, 133, 128 und 127 Punkten resultierte ein wenig berauschendes Total von 662 Punkten, was aber nur relativ knapp, nämlich um 3 Punkte nicht für den Halbfinal reichte.

Unter dem Strich bleibt die Erkenntnis, dass mit der Teilnahme von 2 Gruppen in den Hauptrunden/Kantonalfinal doch von einem Erfolg gesprochen werden kann, dass aber für eine Steigerung in erster Linie eine Verbesserung in der Konstanz und in der Ausgeglichenheit innerhalb der Gruppen angestrebt werden muss.

Talschiessen

Mit 102 Schützinnen und Schützen durfte die Kreisleitung gegenüber der letzten Ausgabe des Talschiessens 6 Teilnehmer mehr begrüßen. Auch der sportliche Wettkampf durfte sich sehen lassen. Zwar erreichte niemand das Maximum von 48 Punkten, doch nicht weniger als 10 Schützinnen und Schützen konnten sich über 47 Punkte freuen. Äusserst knapp fiel dabei die Entscheidung um den Tagessieg. Almer Markus und Abegglen Toni von den Feldschützen Gündlichswand hatten in den zuerst gewerteten Tiefschüssen jeweils eine 100 und eine 97. Erst der dritte Tiefschuss entschied mit 95 zu 90 zugunsten von Almer Markus welcher somit seinen Sieg vom Vorjahr wiederholen konnte.

Ebenfalls mit 47 Punkten durfte sich Wyss Rebeka von den Feldschützen Gündlichswand als beste Juniorin auszeichnen lassen. Sie war damit auch die beste Dame im Feld. Als bester Veteran wurde Schindler Hansruedi ausgezeichnet welcher ebenfalls das Tageshöchstresultat erzielte.

Wie die Einzelkonkurrenz verlief der Gruppenwettkampf sehr knapp. Die Gruppe Winteregg der Burglauenschützen sowie die Gruppe Eiger der Eigerschützen erreichten je 228 Punkte. Dank dem besseren Total der Tiefschüsse gewannen die Burglauener diesen Wettbewerb. Im dritten Rang klassierte sich die Gruppe Schynige-Platte aus Gündlichswand.

Den Sektionswettkampf schliesslich entschieden die Eigerschützen wiederum knapp vor Burglauenen und Gündlichswand.

Einzelresultate Eigerschützen

1	Almer	Markus	78	47	49	Seiler	Alfred	33	43
6	Meyer	Peter	48	47	50	Wolf	Madeleine	68	43
7	Zurbuchen	Andreas	78	47	53	Gertsch	Werner	50	42
8	Bohren	Daniel	71	47	62	Rubi	Bruno	78	42
14	von Allmen	Hansruedi	74	46	64	Wenger	Thomas	86	42
16	Bohren	Toni	70	45	67	Bohren	Thomas	79	41
18	Almer	Hans	42	45	68	Brawand	Hans	43	41
24	Saladin	Erhard	42	45	74	Almer	Ueli	56	40
25	Rubi	Hansruedi	57	45	75	von Allmen	Silvano	03	40
27	Amacher	Heinz	61	45	78	Inäbnit	Kathrin	96	39
29	Wolf	Stephan	68	45	79	Bohren	Sämi	95	39
30	Jossi	Toni	85	45	80	Teuscher	Christian	54	39
31	Kaufmann	Peter	46	45	87	Gerber	Walter	51	37
32	Boss	Hans	61	45	89	Stöckli	Hans	57	37
34	Grossenbacher	Heidi	54	44	90	Martinaglia	Diego	79	37
35	Moser	Peter	48	44	92	Stucki	Ernst	29	36
38	Lauber	Peter	48	44	93	Bohren	Roman	96	36
40	Leuba	Louis	49	44	98	Wolf	Patrick	01	31
41	Steiner	Anton	73	44	99	Bohren	Wania	03	30
45	Gassmann	Sepp	41	43	101	Wolf	Roger	02	25
48	Wanzenried	Erich	78	43					

Gruppen:

2. Eiger	228
4. Wetterhorn	222
5. Veteranen	220
6. Ostegg	219
14. Aellauenen	191

Sektion:

1. Eiger	44.600
2. Burglauenen	44.277
3. Gündlichswand	44.200

Buchführung, Wirtschaftsprüfung, Steuer-, Abschluss-, und Betriebsberatung



LEHMANN + BACHER

TREUHAND AG

Mitglied **TREUHAND**  **KAMMER**

TREUHAND | SUISSE

Grindelwald
Dorfstrasse 95, 3818 Grindelwald
Tel. 033 854 50 60
www.lbtag.ch, grindelwald@lbtag.ch

Meiringen
Gemeindemattenstr. 2, 3860 Meiringen
Tel. 033 972 50 60
www.lbtag.ch, meiringen@lbtag.ch

Ansprechpersonen in Grindelwald:

Hans Martin Bleuer*,
dipl. Steuerexperte,
Treuhandler mit eidg. Fachausweis

Urs Bacher*,
dipl. Experte in Rechnungslegung
und Controlling

Daniel Hertig*,
dipl. Wirtschaftsprüfer

Gabriela Meyer-Kunz*,
dipl. Treuhandexpertin

Remo Casagrande,
Treuhandler mit eidg. Fachausweis

Christian Wyss,
Sachbearbeiter

* zugelassene Revisionsexperten



IHR ELEKTRO-PARTNER VOR ORT

Schild Elektro AG
Sandweg 4
3818 Grindelwald

Tel. 033 853 11 11
www.schild-elektro.ch

360° Schweizer Elektrotechnik

Ein Unternehmen der **Burkhalter**
Group

St. Galler Kantonschützenfest

Am Sonntag, 22. Juni reiste eine Delegation der Eigerschützen ans Kantonschützenfest im St. Gallischen Wil. Bei schönem Wetter, welches zwar sehr warm, aber zum Glück doch nicht all zu heiss war wurde nach dem Mittagessen mit schiessen begonnen. Die Resultate fielen aber grösstenteils eher dürrtig aus. Dies war zum einen sicher dem ungewohnten, fremden Stand zuzuschreiben, andererseits hatte der eine oder andere mit physischen und technischen Problemen zu kämpfen. Auch die Hoffnung, am nächsten Morgen einfachere Bedingungen anzutreffen erfüllte sich für die meisten nicht. Trotzdem darf hier von einigen guten Resultaten berichtet werden. In der Kunst konnten Almer Markus mit 475 und Wolf Stephan mit 471 Punkten tolle Ergebnisse erzielen. Bei Almer Markus kann man dabei durchaus von einem sehr geglückten Fest berichten. In der Sektion erreichte er gute 96 Punkte, im Auszahlungs- und im Seriestic ausgezeichnete 59 Punkte. Auch im Nachdoppel durfte er mit 980 Punkten zufrieden sein. Im Nachdoppel durfte auch von Allmen Hansruedi mit 968 Punkten im Feld D freuen wie auch Wenger Thomas über ein gutes Resultat im Seriestic. Der Sonntagabend wurde im Hotel Restaurant Toggenburgerhof in Kirchberg verbracht, wo neben der ausgesprochen feinen Küche auch die schönen Zimmer ausgiebig genutzt wurden. Auf der Heimreise wurde in Baar noch gestoppt, wo die Höllgrotten besucht wurden. Anschliessend wurde die Heimreise angetreten welche zeitig nach Grindelwald führte.

Resultate

Vereinsstich

96 Almer Markus, **94** Bohren Daniel, **92** Wolf Stephan, **89** Kaufmann Peter, Lauber Peter, Wenger Thomas, **86** von Allmen Hansruedi, **85** Moser Peter, **83** Gertsch Werner, **79** Saladin Erhard, **76** Rubi Hansruedi

Kunst

475 Wolf Stephan, **471** Almer Markus, **450** Bohren Daniel, **438** Lauber Peter, **437** Kaufmann Peter, **423** Wenger Thomas

Militär Ordonnanz

53 Lauber Peter, **50** von Allmen Hansruedi, **47** Saladin Erhard, **41** Gertsch Werner, **49** Moser Peter, **39** Rubi Hansruedi,

Auszahlung

59 Almer Markus, **58** Bohren Daniel, **56** Kaufmann Peter, Wenger Thomas, Wolf Stephan, **55** Lauber Peter, Moser Peter, **53** von Allmen Hansruedi, **47** Rubi Hansruedi, **41** Saladin Erhard,

Serie

59 Almer Markus, Wenger Thomas, **58** Bohren Daniel, **55** Lauber Peter, **53** Wolf Stephan, **52** Moser Peter, Rubi Hansruedi, **49** Kaufmann Peter,

Fürstenland

56 Bohren Daniel, Wolf Stephan, **55** Lauber Peter, Moser Peter, Wenger Thomas, **54** Almer Markus, Rubi Hansruedi, **53** Kaufmann Peter, von Allmen Hansruedi, **47** Saladin Erhard, **58**

Ehregaben

191 von Allmen Hansruedi, **179** Rubi Hansruedi, **171** Wolf Stephan, **165** Lauber Peter,

Veteranen

454 Moser Peter, **427** Lauber Peter, **396** Gertsch Werner. Saladin Erhard, **374** Kaufmann Peter,

Nachdoppel

980 Almer Markus, **968** von Allmen Hansruedi, **957** Bohren Daniel, **953** Wolf Stephan, **938** Kaufmann Peter, **924** Wenger Thomas, **922** Lauber Peter, **919** Moser Peter, **918** Rubi Hansruedi, **902** Saladin Erhard, **829** Gertsch Werner,

Kranzstich

57 Wenger Thomas

2-Stellungs Meisterschaft

539 Wenger Thomas

 <p>atelier Rita Wenger</p> <p>Änderungen und Neuanfertigungen nach Mass</p> <p>Schneideratelier Rita Wenger Bisiweg 18 3818 Grindelwald</p> <p>079 297 41 42</p> 	<p>InsektenSchutzProdukte ISP-ZÜRISSEE Insektengitter nach Mass</p> <ul style="list-style-type: none">- Türen- Fenster- Wintergärten- Lichtschacht- abdeckungen  <p>Ihr Ansprechpartner Wengers Dienstleistungen</p> <p>Peter Wenger Bisiweg18 3818 Grindelwald 079 216 51 20 peri.wenger@bluewin.ch</p> 
--	---

EKI-Cup

Der 19. EKI-Cup, welcher am Samstag 23. August im Schiessstand Aellauenen durchgeführt wurde, bot wie bereits gewohnt, spannenden Schiesssport und zum Schluss eine Überraschung.

Im Cupsystem wurde den Schützen jeweils ein Gegner zugelost, welchen es jeweils zu bezwingen galt. Zur Überraschung aller schafften es mit Rieder Thomas und Wanzenried Erich zwei Schützen mit dem Sturmgewehr 57 bis in den Halbfinal. Wanzenried Erich trat in diesem gegen den letzten verbliebenen Jungschützen, Inniger Tarik an. Beide erzielten 90 Punkte und dank des besten Schusses in der letzten Serie qualifizierte sich schliesslich Wanzenried für den Final. Im anderen Halbfinal trat Rieder Thomas gegen den letzten verbliebenen Standardgewehrschützen, Bohren Daniel an. Das Wettkampfglück bescherte ihm zwar sehr gute 94 Punkte, trotzdem fehlte ihm in der Endabrechnung ein Punkt um seinen Gegner zu bezwingen was schliesslich einen reinen Final unter den Sturmgewehren 57 verhinderte.

Die Finals waren schliesslich nicht minder spannend. Der kleine Final um Platz 3 und 4 entschied schliesslich Inniger Tarik mit 89 zu 88 für sich. Ebenso knapp ging es im anderen Final um den Sieg zu und her. Wanzenried Erich, welcher in den bisherigen Runden 89, 95, 88, 97 und 90 Punkte erreichte, setzte sein bisheriges „Auf und Ab“ fort und erzielte im Final grossartige 98 Punkte. Sein Gegner, Bohren Daniel, hatte mit ebenfalls guten 97 Punkten das Nachsehen und wurde somit zweiter.

Nach dem von der EKI offerierten Mittagessen in der Schützenstube ging es weiter mit der Rangverkündigung, durch die Felix Hofstetter und Jürg Schmid führten. Neben den Gewinnern durfte auch noch der beste Veteran Kaufmann Peter, die beste Dame Wyss Rebeka, welche mit Jahrgang 96 übrigens zu den jüngsten Teilnehmern gehörte und der beste Karabinerschütze Stucki Ernst mit Jahrgang 29 der älteste Teilnehmer, einen Preis mit nach Hause nehmen.



Aellauenen Grindelwald

unabhängig seit 1852

Rangliste

		1. Runde	2. Runde	1/8 Final	1/4 Final	1/2 Final	Final	
1	Wanzenried Erich	78	89	95	88	97	90	98
3	Bohren Daniel	71	96	94	98	94	95	97
4	Inniger Tarik	94	89	96	94	91	90	89
2	Rieder Thomas	70	83	92	89	95	94	88
5	Amacher Bruno	74	88	91	94	93		
6	Almer Markus	78	96	96	97	92		
7	Teuscher Hansueli	66	90	92	93	91		
8	Abegglen Toni	64	92	91	84	88		
9	Kaufmann Peter	46	94	90	92			
10	Jossi Toni	85	87	90	91			
11	Moser Peter	48	93	90	87			
12	Bosshart Walter	47	86	89	86			
13	Kellerhals Rene	56	90	92	86			
14	Amacher Adrian	72	95	92	84			
15	Gassmann Sepp	54	87	90	82			
16	Michel Andreas	82	90	91	81			
17	Baumann Peter	50	89	89				
18	Feuz Hanspeter	51	88	89				
19	Seematter Paul	67	94	88				
20	Bohren Aron	94	84	87				
21	Meyer Walter	60	86	87				
22	Wyss Rebeka	96	94	85				
23	Seiler Alfred	33	89	84				
24	Brawand Hansueli	56	92	81				
25	Stucki Ernst	29	81	81				
26	Steiner Anton	73	92	77				
27	Meyer Hanspeter	62	90					
28	Lauber Peter	48	89		Beste Frau	Wyss Rebekka		
29	Wyss Peter	64	89					
30	Brawand Hans	43	88		Beste Jun.	Inniger Tarik		
31	von Allmen Hansruedi	74	88					
32	Feuz Christian	54	87		Bester Veteran	Kaufmann Peter		
33	Amacher Peter	64	86					
34	Grossenbacher Heidi	41	86		Bestes Stgw. 57	Wanzenried Erich		
35	Inniger Jano	96	86					
36	Leuba Louis	49	86		Bestes Stgw. 90	Inniger Tarik		
37	Baumann Isabelle	83	85					
38	Wolf Madeleine	68	85		Bester Karabiner	Stucki Ernst		
39	Moor Peter	44	84					
40	Rubi Hansruedi	57	82	Bestes Standardgewehr	Bohren Daniel			
41	Teuscher Christian	54	82					
42	Anderegg René	60	81					
43	Wyss Thomas	80	81					
44	Amacher Otto	41	80					
45	Meyer Simon	94	80					
46	Rast Michael	58	78					
47	Stöckli Hans	57	73					

Eidgenössisches Schützenfest für Veteranen

Von den Eigerschützen nahmen in diesem Jahr 11 Schützen zusammen mit Kameraden von Burglauenen und Lauterbrunnen am Eidgenössischen Schützenfest für Veteranen in Frauenfeld teil. Die Resultate, welche erzielt wurden, dürfen sich durchaus sehen lassen.

Veteranenstich:

77 Kaufmann Peter **74** Almer Hans, Leuba Louis **73** Grossenbacher Heidi **72** Gassmann Sepp
71 Saladin Erhard **70** Lauber Peter **68** Moser Peter **67** Gertsch Werner **66** Gerber Walter
62 Teuscher Christian

Kunst:

446 Grossenbacher Heidi **434** Almer Hans **426** Lauber Peter
418 Gassmann Sepp, Gerber Walter **414** Kaufmann Peter **412** Leuba Louis, Gertsch Werner
397 Saladin Erhard **360** Moser Peter

Militär:

379 Almer Hans **369** Kaufmann Peter **368** Grossenbacher heidi **334** Gassmann Sepp
333 Leuba Louis **327** Moser Peter **321** Saladin Erhard **314** Lauber Peter
304 Teuscher Christian **295** Gerber Walter

Auszahlung:

57 Almer Hans **54** Leuba Louis **53** Kaufmann Peter **52** Lauber Peter Moser Peter
46 Saladin Erhard **41** Teuscher Christian



Feldschiessen

Von den 103 Schützinnen und Schützen auf dem Schiessplatz Aellauenen in Grindelwald erzielten nicht weniger als 84 Teilnehmer das Kranzresultat.

Der Altersunterschied zwischen dem ältesten Kranzgewinner, Stucki Ernst, welcher ausserdem das 65. Feldschiessen bestritt und der jüngsten Kranzschützin, Amacher Svenja betrug dabei Stolze 73 Jahre.

Das Tageshöchstresultat von 70 Punkten wurde von Kaufmann Peter und Baumann Isabelle geschossen. Die beiden bestritten am Ende noch den Ausstich um den Festplatzsieger, in welchem die beiden wiederum tollen Schiesssport abliefern. Beide lieferten erneut gute Resultate ab. Die Entscheidung musst nach je 69 Punkten in einem weiteren Durchgang fallen. Diesen entschied dann Baumann Isabelle mit 69 zu 67 Punkten für sich und durfte sich nach 2008 erneut als Festplatzsiegerin feiern lassen.

Resultate der Eigerschützen

70 Kaufmann Peter	62 Bohren Aron Seiler Alfred Almer Hans Teuscher Christian Steiner Anton Teuscher Sämi	55 Inäbnit Katrin Baumann Peter 78 Jossi Ruedi 83
68 Rubi Hansruedi Boss Hans	61 Flückiger Andi Bohren Désirée Meyer Simon Gerber Walter Stöckli Hans	54 Bohren Erika Martinaglia Diego
67 Brawand Hans Lauber Peter Bohren Daniel Bohren Thomas Jossi Toni	60 Vogel Lukas Stucki Ernst Bohren Anton 37	53 Bohren Wanja Seiler Ueli
66 Bohren Sämi 95 Almer Ueli Meyer Walter Wolf Stephan Amacher Heinz Bohren Toni 70 von Allmen Hansruedi Wenger Thomas	59 Kaufmann Martin Meyer Michael Kaufmann André Amacher Simon	52 von Allmen Silvano Lehmann Godi
65 Widmer Fritz Moser Peter Rast Michael Bohren Ueli 61 Wolf Madeleine	58 Kellenberger H.R. Gassmann Sepp Meyer Hermann	50 Sommer Alexander
64 Leuba Louis Grossenbacher Heidi Almer Markus	57 Blatter Niklas	47 Wolf Roger
63 Saladin Erhard Gertsch Werner Wolf Stephan Nebiker Christian 82	56 Wolf Patrick Bohren Roman Rubi Bruno	46 Roth Patrick
		45 Schwinger Eveline
		27 Brawand Sämi

rothenegg-garage

Bohren + Co.

3818 Grindelwald

Tel. 033 853 15 07

rothenegg-garage@swissonline.ch



Service

AEBI

In eigener Sache

Nach 10 Jahren toller Arbeit im Dienst der Eigerschützen, werden Heidi und Hermann Meyer als Wirtsleute im Schützenhaus Aellauenen Ende 2015 aufhören. Wir bedauern dies sehr, haben aber auch Verständnis dafür und möchten uns an dieser Stelle schon mal für die tolle Arbeit bedanken. Es nimmt sehr viel Last von den Schultern, wenn man weiss, dass es einfach klappt und man sich keine Sorgen machen muss. Wir sind nun auf der Suche nach Nachfolgern für diesen wichtigen Job. Es wäre schön, wenn sich jemand aus dem Verein melden würde, welcher unsere Gastwirtschaft für die nächsten Jahre gerne betreuen würde. Bitte meldet euch beim Präsidenten, Vize oder Standwart für ein Gespräch und weitere Informationen.

Arbeitstag

Am Samstag 29 März fand sich ein kleines, aber effizientes Team im Schützenhaus ein um den Stand für die Schiesssaison vorzubereiten. Vor allem im Scheibenstand musste dem Winter mit vereinten Kräften und einer Schneefräse zu Leibe gerückt werden. Almer Ueli, von Allmen Hansruedi, Leuba Louis, Moser Peter, Gertsch Werner und Almer Markus sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz überbracht.

Amtscup Qualifikation

Mit 4 Gruppen starteten die Eigerschützen in den Amtscup. Im Feld A konnte die Gruppe Eiger im Heimstand antreten und qualifizierten sich mit einer mässigen Leistung sicher als erste ihrer Kombination für den Final. Almer Markus erreichte dabei mit 194 Punkten das Tageshöchstresultat. Im Feld D traten die Gruppen Wetterhorn in Gsteigwiler und die Gruppe Ostegg in Bönigen an. Die Gruppe Wetterhorn war in diesem Wettkampf Chancenlos. Sie belegten den letzten Rang und schieden aus. Besser lief es der Gruppe Ostegg. Mit 682 Punkten fehlte nur wenig zum ersten Rang. Mit sicherem Vorsprung auf die Drittplatzierten qualifizierten sie sich für den Final. Wenger Thomas mit 73, von Allmen Hansruedi mit 72 Punkten erzielten in der zweiten Runde die höchsten Resultate der Eigerschützen. Bei den Jungschützen konnte die Gruppe Aellauenen ihre Kombination sicher gewinnen und stehen ebenfalls im Final. Bohren Desirée mit 68 und 69 Punkten sowie Meyer Simon mit 69 Punkten in der zweiten Runde waren die treffsichersten ihres Teams.

1. August

Auch wenn der 1. August 2014 bei den Grindelwaldern vor allem wegen der Panne beim Feuerwerk in Erinnerung bleiben wird, wird er bei uns Eigerschützen vor allem wegen seines guten Gelingens im Gedächtnis bleiben. In diesem verregneten Sommer wurden wir mit einem schönen Tag beschenkt. Und auch wenn am späten Nachmittag trotzdem ein kurzer Regenschauer niederging, war uns das Wetter dann, als es darauf ankam, gut gesinnt. Bei einem solchen Erfolg, gilt es aber doch nicht zu vergessen, dass die Rekrutierung von Helfern von Jahr zu Jahr nicht einfacher wird. Wie lange können wir diesen Top-Anlass noch sorgenfrei durchführen? Die ganze Last der Verantwortung liegt auf relativ wenigen Schultern. Diesen, jahrelang treuen Helfern, sei an dieser Stelle besonders gedankt. Ohne euch würde sich unser Vereinsleben komplett verändern.

Mannenbergschiessen

Auch in diesem Jahr nahm wieder eine Gruppe der Eigerschützen auf Einladung der Militärschützen Mannried am 80. Mannenbergschiessen teil. Auch wenn nach den ersten beiden gültigen Schüssen wenig darauf hinwies, konnten sich die sechs Schützen der Gruppe Eiger am Ende doch wieder über ein gutes Resultat freuen. Mit 220 Punkten wurde das letztjährige Resultat nur um einen Punkt verfehlt. Dies ergab den guten 11. Rang in der Gruppenkonkurrenz. Besonders hervorzuheben gibt es allerdings das Einzelresultat von Grossebacher Heidi. Sie erreichte das Maximum von 40 Punkten und erhielt dafür den Kranz mit Goldrand. Herzliche Gratulation.



Central Hotel Wolter
★★★

Fam. A.+M. Kaufmann
Telefon 033 854 33 33

Wir freuen uns,
Sie in unserem heimeligen
Restaurant und auf der
geheizten Boulevard-Terrasse
begrüssen zu dürfen.

*Sehen und gesehen werden,
natürlich im Wolter!*



HOTEL SPINNE
Grindelwald

Andreas & Monic Kaufmann

CH-3818 Grindelwald

Tel. 0041 (0)33 854 88 88 · Fax 0041 (0)33 854 88 89

hotel@spinne.ch · www.spinne.ch

schiessen ist Sport!



Kanadamatch 2014

Rang	Name	Jahrgang	HD	ND	K / KK
1.	Almer Markus		78	98	K
2.	Bohren Daniel	71	95	92	KK
3.	Wolf Stephan	68	93	94	KK
4.	Grossenbacher Heidi	54	94	91	KK
5.	Jossi Toni	85	94	89	K
6.	Leuba Louis	49	93	92	KK
7.	Meyer Peter	48	87	93	KK
8.	Gassmann Sepp	41	93		KK
9.	Almer Hans	42	92	88	KK
10.	Wenger Thomas	86	92	86	K
11.	Boss Hans	61	90	88	K
12.	Moser Peter	48	68	90	K
13.	Rubi Hansruedi	57	89	88	K
14.	von Allmen Hansruedi	74	89	84	KK
15.	Bohren Ueli	61	89		KK
16.	Lauber Peter	48	85	88	KK
17.	Kaufmann Peter	46	82	88	KK
18.	Saladin Erhard	42	87	86	KK
19.	Teuscher Christian	54	87	83	KK
20.	Gertsch Werner	50	82	87	KK
21.	Stucki Ernst	29	81	87	KK
22.	Kellenberger Hans Ruedi	37	86	78	K
23.	Almer Ueli	56	86	78	KK
24.	Seiler Alfred	33	85	82	KK

Sektionsschnitt 92.59 %



Amtscupfinal 2014

Am diesjährigen Amtscupfinal konnten drei Gruppen unter der Fahne der Eigerschützen antreten. Zum einen die Gruppe der Jungschützen, dann je eine im Feld D und A. Zuerst wurde der Gruppe Ostegg, welche ein der Besetzung von Allmen Hansruedi, Jossi Toni, Bohren Thomas, Saladin Erhard und Zurbuchen Andreas antrat, ihr Gegner zugelost. Als erstes hatten sie gegen die Gruppe Simelibärg der SG MIU anzutreten. Die Aufgabe wurde zwar sicher, aber ohne grossen Glanz gelöst und mit 346 Punkten qualifizierten sie sich für den Halbfinal. Dort wartete wie es schien, mit den Feldschützen Stechelberg, ebenfalls eine lösbare Aufgabe auf sie, hatten sie doch in der ersten Runde ein Punkt weniger erzielt. Die Hürde war aber zu gross. Nicht nur, dass die Stechelberger einen guten Wettkampf ablieferten, nein auch weil die Eigerschützen einen veritablen Absturz zu verzeichnen hatten. Zu diesem Zeitpunkt dachte aber noch niemand daran, dass der Halbfinal gegen die späteren Amtscupsieger verloren ging. Die Gruppe „Mattenbach“ von den Feldschützen Stechelberg besiegte nämlich seine Finalgegner in einem Herzschlagfinale und gewann den Amtscup vor den punktgleichen Brienzern und der Gruppe aus Bönigen. Die Jungschützen mit Bohren Desirée, Bohren Aron, Bohren Roman, Meyer Simon und Roth Patrick hatten sich als eine von 4 Gruppen für den Final qualifiziert. Leider war ihr Auftritt nicht vom Glück verfolgt. Weder im Halbfinal, noch im kleinen Final kamen sie als Sieger aus dem entsprechenden Duell. Auch wenn sie kurzzeitig an einer Medaille schnupperten.



Im Feld A traten Almer Markus, Grossenbacher Heidi, Wolf Stephan, Wenger Thomas und Bohren Daniel an. Im Halbfinal bekamen sie es mit der Gruppe Wintereggen von der SG Burglauenen zu tun. Das Duell lief ausgeglichen mit leichten Vorteilen für die Gruppe Eiger. Leider musste Bohren Daniel, der als vierter Schütze antrat einen Scheibenfehler hinnehmen und konnte somit nur 87 Punkte zum Gruppenresultat beisteuern. Die Burglauener liessen in der Folge nichts mehr anbrennen und qualifizierten sich mit 8 Punkten Vorsprung für den Final. Im kleinen Final um Rang 3 galt es nun gegen die Gruppe Steinbock aus Lauterbrunnen anzutreten. Es war dann wie so oft im Cup. Im kleinen Final wurden die höheren Resultate erzielt als im Kampf um Platz 1. Mit 474 Punkten sicherte sich die Gruppe Eiger wenigstens noch den ehrenvollen 3. Rang. Amtscupsieger wurde die Gruppe aus Brienz, welche die Burglauener klar auf den zweiten Rang verwies.



INTERSPORT
Rent-Network
 Jungfrau Region

männlichen berghaus

Daniela + Ruedi Stalder - Kaufmann
 Berghaus Männlichen

Tel. +41 33 853 10 68 Fax +41 33 853 35 32

www.berghaus-maennlichen.ch info@berghaus-maennlichen.ch



GRINDELWALD ⁺

079 356 06 00

Bauplanungsbüro

Werner Rubi
 Postfach 72
 3818 Grindelwald
velogemel@bluewin.ch

**Ich berate Sie fachlich, kompetent
 und unabhängig in allen Fragen
 rund um das Bauen!**

**LUFTSEILBAHN
 GRINDELWALD
 &
 PFINGSTEGG**

RODELBAHN

**GUTSCHEIN
 1 x RODELN**
 Dieses Inserat gilt
 als Gutschein!
 Gültig 2014
 Nr. 4

WWW.PFINGSTEGG.CH
 facebook.com/pfingsteggbahn

+41 (0)33 853 26 26
WWW.PFINGSTEGG.CH

Diese Seite könnte Dir gehören.

Interesse an einem Inserat im Eigerschütz?

Dann nimm bitte mit dem Redaktor oder mit einer Dir beliebigen Person aus dem Vorstand Kontakt auf.

Wir freuen uns von Dir zu hören.

Besten Dank für deine Aufmerksamkeit!